



Tango-Rhythmen und Saxophon-Klänge

Perfekter Start ins Rivertone-Festival: Der argentinische Percussionist Minino Garay und der US-amerikanische Saxophonist Curtis Stigers verzaubern das Publikum am Donnerstagabend

Von Sophie Schattenkirchner

Ein zauberhafter Sonnenaufgang über dem Tiergarten-Gelände, Temperaturen über 20 Grad, das neue Festival-Zelt und dazu die mitreißende Musik von Argentinier Minino Garay: Der Start ins Rivertone-Festival am Donnerstagabend war mehr als gelungen.

Festival-Leiterin Karin Vuskovic bedankte sich insbesondere bei der Stadt Straubing und Tiergartendirektor Dr. Michel Delling: „Die Location ist super.“ Bereits zum vierten Mal konnte sie das Publikum auf der großen Wiese des Tiergartens begrüßen.

Minino Garay betrat die Bühne im sonnengelben Rivertone-T-Shirt und bestens gelaunt. Seine Tango-Rhythmen begeisterten das Publikum sofort. Nach wenigen Minuten dann die von Karin Vuskovic initiierte Überraschung des Abends: Tango-Sängerin Noelia Tomassi, geboren in Buenos Aires, begleitete Garay und übersetzte seine spanischen Lieder. Denn Garay gestand schon am Anfang schmunzelnd, nur Spanisch und Französisch zu sprechen. „Ein Kuss, der sein Leben komplett verändert hat“, davon handelte einer seiner Songs, verriet Noelia Tomassi. Großer Applaus für Minino Garay, seine Musiker und die Tango-Sängerin. Gegen 21 Uhr folgte der Auftritt von US-Saxophonist Curtis Stigers, der schon zuvor versprochen hatte, dass das Publikum singend nach Hause geht. Genau so kam es auch...

Für Urlaubsgefühle sorgt die Location: die Wiese des Tiergartens, über die Störche fliegen. Wie jedes Jahr hat die Stadtgärtnerei das Gelände mit Palmen und Blumen dekoriert. Die Urlaubsgefühle werden sich dieses Wochenende noch steigern: Sommerliche Temperaturen sind angesagt, dazu gibt es Musik von internationalen Künstlern und zum Abschluss am Sonntag den Salsa-Abend.

(Eine ausführliche Kritik über die Auftritte von Minino Garay und Curtis Stigers lesen Sie in unserer Samstagsausgabe)



Festival-Leiterin Karin Vuskovic begrüßte das Publikum im neuen Rivertone-Zelt.



Curtis Stigers begeisterte unter anderem mit seinen Hits „I Wonder Why“ und „You’re All That Matters To Me“.

Fotos: Maxi Kerschner



Wie jedes Jahr genießen die Besucher die entspannte Atmosphäre auf der großen Wiese des Tiergartens.



Percussionist, Schlagzeuger und Sänger Minino Garay präsentierte dem Publikum sein neues Album „Speaking Tango“.

Heute Abend: Ida Nielsen und Dirty Loops bei Rivertone

Bassistin Ida Nielsen gastiert am heutigen Freitagabend, 7. Juli, mit ihrer Band The Funkbots beim Rivertone-Festival. Höhepunkt des Abends sind die Dirty Loops aus Schweden. Am Samstag, 8. Juli, treten Lucy Woodward und Pink Martini auf. „Ich bin sehr stolz, dass Pink Martini in Deutschland nur bei uns am Rivertone-Festival auftritt“, sagt Festival-Leiterin Karin Vuskovic, „schließlich war ihr Auftritt letztes Jahr in der Münchner Philharmonie ausverkauft.“ Das Finale wird der Salsa-Abend am Sonntag, 9. Juli: Grammy-Gewinner Mayito Rivera kommt mit seiner Band Sons Of Cuba nach Straubing. Vor dem Auftritt von Rivera wird Ronny Morffe Santana, Betreiber der Salsa-Schule Straubing, mit Tanzlehrern die Gäste auf den Abend einstimmen. Tickets für das Festival gibt es noch an der Abendkasse, diese öffnet gleichzeitig mit dem Einlass. Freitag und Samstag ist Einlass auf



Bassistin Ida Nielsen. Foto: NPGrecords



Die Dirty Loops: Jonah Nilsson, Aron Mellergard und Henrik Linder (von links).

Foto: Miki Anagrius

das Gelände um 18 Uhr, Beginn der Veranstaltungen ist um 19 Uhr. Am Sonntag ist Einlass ab 18.30 Uhr, der Salsa-Abend startet um 19.30 Uhr. Taschen, die größer sind als DIN A4-Format, und Sprays sowie Speisen und Getränke dürfen nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen gibt es unter www.rivertone.de/agb/.

-phi-